

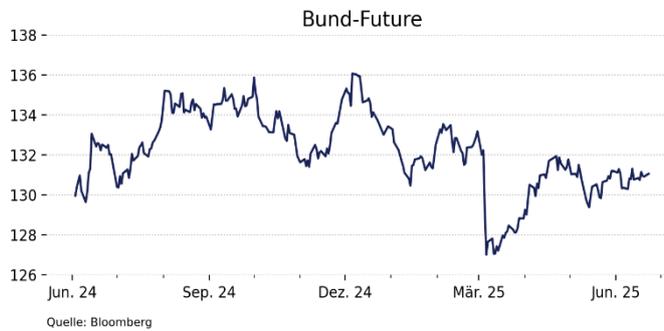
# NORD/LB am Morgen

24. Juni 2025

Marktdaten	23.06.2025	20.06.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	23.269,01	23.350,55	19.909,14	16,9
MDAX	29.283,92	29.365,17	25.589,06	14,4
TECDAX	3.762,37	3.751,17	3.417,15	10,1
EURO STOXX 50	5.221,90	5.233,58	4.895,98	6,7
STOXX 50	4.429,05	4.440,12	4.308,63	2,8
DOW JONES IND.	42.581,78	42.206,82	42.544,22	0,1
S&P 500	6.025,17	5.967,84	5.881,63	2,4
MSCI World	3.905,86	3.881,69	3.707,84	5,3
MSCI EM	1.182,25	1.189,85	1.075,47	9,9
NIKKEI 225	38.354,09	38.403,23	39.894,54	-3,9
Euro in USD	1,1594	1,1523	1,0356	12,0
Euro in YEN	169,25	168,34	162,77	4,0
Euro in GBP	0,8565	0,8566	0,8275	3,5
Bitcoin	105.381,64	103.073,45	94.338,42	11,7
Gold (USD)	3.354,29	3.368,39	2.624,50	27,8
Rohöl (Brent ICE USD)	71,48	77,01	74,64	-4,2
Bund-Future	131,07	130,93	133,44	
Rex	126,08	126,36	125,89	
Umlaufrendite	2,43	2,41	2,31	
3M Euribor	2,031	2,034	2,714	
12M Euribor	2,093	2,101	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,507	2,517	2,367	
Bund-Rendite 20J.	2,876	2,889	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,348	4,375	4,569	

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

Zeit	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
<b>Konjunktur/Sektor:</b>				
10:00	DE	ifo-Geschäftsklimaindex	Jun	88,3
10:00	DE	ifo-Geschäftserwartungen	Jun	90,1
10:00	DE	ifo-Geschäftslage	Jun	86,5
15:00	BE	Unternehmensvertrauen sa	Jun	-12,8
15:00	US	S&P/Case Shiller 20 Hauspreisindex M/M	Apr	0,1%
15:15	GB	Fed's Hammack spricht in London		
15:45	EU	EZB-Chefvolkswirt Lane spricht in London		
16:00	US	Richmond Fed Index	Jun	-10,0
16:00	US	Verbrauchervertrauen Conf. Board	Jun	99,5
16:00	US	Fed's Powell spricht im Kongress		
18:30	US	Fed's Williams spricht in Albany		
<b>Unternehmen</b>				
07:00	DE	Hornbach	Q1	
10:00	DE	Bijou Brigitte	HV	
11:00	LU	Grand City Porperties	HV	
11:00	LU	Aroundtown S. A.	HV	
11:00	DE	Cancom	Hv	
11:30	DE	Continental	Kapitalmarkttag	
14:30	US	Mastercard	HV	
22:00	US	FedEx	Q4	

## Marktumfeld

- // Der **Industrieverband BDI** ist wegen des Handelsstreits mit den USA deutlich pessimistischer für die **deutsche Wirtschaft** als bisher. Der BDI teilte mit, dieses Jahr sei mit einem Minus beim Bruttoinlandsprodukt von 0,3% zu rechnen. Ende Januar hatte der Verband noch ein Minus von 0,1% prognostiziert, allerdings darauf verwiesen, dass es wegen der neuen US-Zölle auch schlechter laufen könnte.
- // **Überraschung: Die deutsche Wirtschaft** ist einer Umfrage zufolge im Juni gewachsen. Der **Einkaufsmanagerindex (PMI)** für die Privatwirtschaft mit Industrie und Dienstleistern stieg auf 50,4 Punkte, von 48,5 Zählern im Mai, wie der Finanzdienstleister S&P Global zu seiner monatlichen Befragung von knapp 700 Einkaufsmanagern mitteilte. Das an den Finanzmärkten stark beachtete Stimmungsbild kletterte damit über die Wachstumsschwelle von 50 Punkten. "Die deutsche Wirtschaft ist im Juni wieder geringfügig gewachsen, nachdem sie im Mai erstmals seit fünf Monaten wieder geschrumpft war", teilte S&P mit. "Führend war dabei die Industrie." Die 4. Steigerung der Industrieproduktion in Folge fiel dabei so stark aus wie seit März 2022 nicht mehr.
- // Ein weiteres **US-Zollpaket** nach dem Ende der derzeit geltenden Pause bedroht einer Studie zufolge die deutsche Industrie. Diese könnte dann mittelfristig um 2,8% schrumpfen, ergaben die Simulationsrechnungen des Ifo-Instituts. Die deutschen Exporte in die USA würden demnach um 38,5% einbrechen. Auch die Ausfuhren nach China könnten sich in der Folge um 4,7% verringern.
- // **Tagesausblick:** Wir erwarten für heute, dass das Ifo-Institut ein verbessertes Geschäftsklima für Deutschland präsentieren wird und die Stimmungsumfrage ein grundsätzlich besseres Bild für die deutsche Wirtschaft zeichnet, als noch im Mai. Die Auswirkungen des jüngsten US-Militärschlags gegen den Iran dürften sich dabei in dem Stimmungsbild unter den Führungskräften noch nicht umfassend abbilden. In den USA stehen spannende Daten für den Immobilienmarkt im Fokus, die stets hohe Relevanz für die dortige Wirtschaft haben. Das Conference Board wird außerdem die jüngste Verbraucherbefragung veröffentlichen, wobei aktuell besonders auf die Inflationserwartung geachtet wird, die aus unserer Sicht den Trend fortsetzt und weiter sinken dürfte. US-Notenbankchef Jerome Powell hat zudem bei einer Anhörung im Kongress Gelegenheit, sich zum Wirtschaftsausblick und dem geldpolitischen Kurs zu äußern. Der halbjährlich anberaumte Auftritt vor dem Ausschuss im Repräsentantenhaus fällt in eine Zeit, in der US-Präsident Trump die unabhängige Notenbank immer wieder verbal unter Druck setzt, die Zinsen zu senken.

## Renten- und Aktienmärkte

- // Die Kurse **deutscher Staatsanleihen** sind am Montag etwas gestiegen. Der Angriff der USA auf den Iran vom Wochenende wirkte sich insgesamt nicht stark auf den Anleihemarkt aus.
- // Der **US-Angriff** auf iranische Atomanlagen hat auch den **deutschen Aktienmarkt** zum Wochenstart weitgehend kaltgelassen. Dazu trug auch der moderat positive Handelsstart der US-Börsen bei. DAX -0,35%; MDAX -0,28%; TecDAX +0,30%
- // Die **US-Börsen** haben mit Erleichterung auf den begrenzten iranischen Vergeltungsschlag auf US-Einrichtungen reagiert. Unter den Einzelwerten stach Tesla nach dem Start selbstfahrender Taxis in Texas positiv heraus. Der Erfolg des Projekts ist für Tesla Analysten zufolge entscheidend. Konzern-Chef Musk hat seine Pläne für eine Dominanz auf dem Massenmarkt für Elektroautos angesichts der chinesischen Konkurrenz ad acta gelegt und den Fokus auf selbstfahrende Autos und Roboter verlagert.
- // Dow Jones +0,89%; S&P 500 +0,96%; Nasdaq Comp. +0,94%

## Unternehmen

- // **Axel Springer** will nach der Aufspaltung des Konzerns deutlich wachsen und sucht neben Journalismus und Marketing ein 3. Standbein für die Zukunft. Unternehmenschef Döpfner kündigte auf einer Managementkonferenz des Medienhauses an, den Firmenwert innerhalb von fünf Jahren zu verdoppeln. Im Fokus seien dabei auf künstlicher Intelligenz basierender Journalismus, der Ausbau der Marketing-Plattformen und die Erschließung neuer Wachstumsfelder.

## Devisen und Rohstoffe

- // Der **EUR** hat im späten Handelsverlauf seine Gewinne ausgebaut. Am Abend kostete die Gemeinschaftswährung 1,1574 USD.
- // Die **Ölpreise** gerieten stark unter Druck. Investoren atmeten auf, weil es keine Hinweise darauf gab, dass durch iranische Schritte der Öl- und Gastankerverkehr durch die Straße von Hormus gestört werden könnte. Etwa ein Fünftel der weltweiten Öllieferungen kommt durch die Meerenge.

**Wichtige Hinweise:**

**Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 24. Juni 2025**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712